

PRESSEMITTEILUNG

Frankfurt den 2. August 2010

COMPUTERBASIERTES LERNEN AN DER INTERNATIONALEN FRIEDENSSCHULE

Die Internationale Friedensschule Köln ermöglicht Kindern eine exzellente und zukunftsorientierte Bildung mit einem in Deutschland einmaligen Konzept. Internationalität wird als Bildungschance begriffen und mit modernsten pädagogischen Methoden nicht nur für Wissens- und Kompetenzerwerb, sondern auch für eine umfassende Persönlichkeitsbildung genutzt.

Die Internationale Friedensschule Köln will Weltbürger mit exzellenter Bildung, internationalen Kompetenzen und

nationalen, kulturellen sowie religiösen Wurzeln hervorbringen, die selbstbewusst und bescheiden, engagiert und solidarisch, lokalpatriotisch und weltoffen die Zukunft gestalten.

Der Kern der Idee ist die gezielte Kombination einer Internationalen Schule nach den Rahmenrichtlinien der IBO (www.ibo.org) mit einem deutschen Ausbildungsweg nach den Richtlinien und Lehrplänen von NRW – in kleinen bilingualen Klassen vom Kindergarten bis zum Abitur.

DIE HERAUSFORDERUNG

Das Notebook soll Heft, Bleistift und einen Teil der Bücher ersetzen. Alle Schüler sollen ihr Notebook haben.

Die Steuerung des Unterrichts erfolgt ausschließlich durch das Lehrpersonal. Die Pädagogen geben den Kindern das vor, was getan werden soll, bzw. darf.

Die Entscheidung welche Lernsoftware wann und wie eingesetzt wird, trifft die Schule.

Sicheres und kontrolliertes Surfen im Internet ist Voraussetzung.

Um Arbeiten und Tests sicher durchführen zu können, werden im Schulmodus alle Laufwerke gesperrt, bzw. durch die Lehrenden gezielt freigegeben.

Alle Geräte sollen in allen Schulräumen nutzbar sein.

Der Zugriff auf die Lerninhalte und die jeweiligen individuellen Daten müssen offline und online zu jeder Zeit und an jedem Ort möglich sein.

DIE VORTEILE FÜR DIE SCHÜLER /-INNEN

Die Heranwachsenden lernen sehr früh den Umgang mit den modernen Medien.

Lösungsbeispiele können durch eine elektronische Tafel für alle sichtbar gemacht werden.

So sind Hausaufgaben im Krankheitsfall über den gesicherten Internetzugang abrufbar und nach Bearbeitung im „Klassenraum“ abzulegen.

Werden Lernstandskontrollen, Abitur demnächst elektronisch durchgeführt, sind Schüler /-innen der IFK optimal vorbereitet.

Unabhängig von der gewählten Geschlechtsform ist immer die weibliche und männliche Form gemeint.

Akay-Schwarz Consulting GmbH • Am Schieferberg 13 • 65779 Kelkheim

Telefon (06195) 90 28 28 • Telefax (06195) 90 28 29 • www.a-s-consulting.de

DIE VORTEILE FÜR DIE SCHULE UND LEHRER /-INNEN

Lehrer und Lehrerinnen haben eine Partition zur Verfügung, die frei genutzt werden kann.

Statt aufwendig mit Papier, Kopien etc. zu arbeiten, werden Unterlagen elektronisch verteilt und eingesammelt.

Neue und effektive Methoden der Stoffvermittlung und Lernfortschrittskontrolle zeichnen die Schule aus.

Lehrerinnen und Lehrer unterrichten völlig frei von Administrationsaufgaben.

Schließlich schafft e-Learning zeitliche Freiräume für Lehrer, die sinnvoll in die Individualförderung von Schülern investiert werden können.

Schulen, die diesen Trend und diese Möglichkeiten erkannt haben, werden im Wettbewerb um immer weniger Schüler mit Sicherheit die Nase ganz vorne haben.

Die Schule hat ein hochverfügbares System zu kalkulierbaren Kosten.

DIE LÖSUNG UND DIE LEISTUNGEN DER DIENSTLEISTER

Mittels einer pädagogischen Desktopoberfläche steuern die Pädagogen den Unterricht. Diese Software und die gewünschten Anwendungen (Microsoft Office, diverse Lernprogramme) wurden mittels Image auf die Rechner gebracht. Eine Wiederherstellung eines Systems ist schnell und einfach möglich.

Die Verbindung zum Internet und die Kommunikation untereinander erfolgt durch ein WLAN. Der gesicherte Zugang erfolgt über eine Whitelist. Diese wird je Klasse oder Schule gepflegt.

Die Sicherheit und Verfügbarkeit des Systems ist sichergestellt. Alle relevanten Daten werden automatisch gesichert. Updates, insbesondere der Virenschutz werden automatisch über den Schulserver auf die IT-Lernplätze verteilt.

Ein Help Desk steht während der üblichen Schulzeiten zur Verfügung.

Das System umfasst ein LAN und WLAN mit 70 Accesspoints, sowie dem LearnGate Server und 220 Notebooks für Schüler

JÜRGEN SCHWARZ, GESCHÄFTSFÜHRER AKCAY-SCHWARZ CONSULTING

Die einfache Handhabung ermöglicht eine Nutzung nach einer kurzen Anleitung. Das System ist sehr flexibel und ermöglicht es, die hohen Anforderungen der Lehrer einer internationalen Schule umzusetzen.

Unsere internationale Ausrichtung macht es erforderlich, dass wir dieses System in unterschiedlichen Sprachen einsetzen. Heute sind dies Deutsch und Englisch. Sogar pädagogische Software in japanischer Sprache wird mit dem System genutzt

Wir haben minimalen Aufwand bei Administration, Datensicherung und Service.

Mit dem eLearning System sind die Vorstellungen und Erwartungen des Kunden Internationale Friedensschule, Köln vollkommen erfüllt werden. Die Nutzung von Computern im Unterricht wurde extrem ausgeweitet, da die Verfügbarkeit des Systems mehr als 99 % beträgt.



Unabhängig von der gewählten Geschlechtsform ist immer die weibliche und männliche Form gemeint.

Akcay-Schwarz Consulting GmbH • Am Schieferberg 13 • 65779 Kelkheim

Telefon (06195) 90 28 28 • Telefax (06195) 90 28 29 • www.a-s-consulting.de